

privates Unterrichtsmaterial bei e*bay

Beitrag von „schlauby“ vom 21. November 2005 15:10

ich habe eine (angebliche) mathewerkstatt ersteigert, eigentlich sogar 3 verschiedene.

ttasächlich waren es aber eine reihe von arbeitsblättern, nett aufbereitet. vorschlag der verkäuferin war, die sachen zu laminieren und anschließend von den schülern mit folienstift bearbeiten zu lassen.

erwartet habe ich aber echte stationen, also material dass zum handeln anregt ... eben rechnen mit kopf, hand und herz. das versteh ich unter einer werkstatt - ein lernbuffett mit arbeitsblättern hätt ich auch noch selber zusammen bekommen.

das schrecken kam aber später, als chüler mit den lösungen zu mir kamen und fragten, was sie denn falsch gemacht hätten ... ihre ergebnissen stimmten nicht immer. tatsächlich waren fast auf _allen_ lösungskarten fehler (!) und das bei grundschulmaterial (!) - der preis war auch nicht ohne ...